

Pressemitteilungen

Apr 25, 2025 | ID: 347883

Produktion des vollelektrischen Volvo EX30 in Europa angelaufen

- **Belgisches Volvo Werk Gent fertigt kompaktes Elektro-SUV**
- **Investitionen von rund 200 Millionen Euro in die Fertigungsstätte**
- **Erweiterte Produktionskapazitäten und flexible Reaktion auf Nachfrage**

Wien. Der Volvo EX30 läuft ab sofort auch in Europa vom Band: Im belgischen Gent wurde am Freitag (25. April 2025) die Produktion des kleinen Elektro-SUV aufgenommen. Damit erweitert der schwedische Premium-Automobilhersteller die Produktionskapazitäten für seinen Bestseller, der eines der meistverkauften Elektroautos Europas ist. Die Diversifizierung der globalen Fertigung ermöglicht es Volvo zudem, besser auf die lokale Nachfrage zu reagieren.

„Der Volvo EX30 ist für uns von entscheidender Bedeutung, um unsere Position für Premium-Elektrofahrzeuge auf dem europäischen Markt weiter zu stärken“, sagt Francesca Gamboni, Chief Manufacturing & Supply Chain Officer bei Volvo Cars. „Die Investition in die europäische Produktion in Gent steht im Einklang mit unserer langjährigen Strategie, unsere Autos dort zu bauen, wo sie sich am besten verkaufen. Unsere globale Präsenz trägt zu unserer Widerstandsfähigkeit bei und ermöglicht es uns, unsere Produktionspläne flexibel anzupassen.“

Mit der Aufnahme des Volvo EX30 entstehen rund 350 neue Arbeitsplätze im belgischen Volvo Werk, wo nun fast 6.600 Mitarbeitende für die schwedische Premium-Automobilmarke tätig sind. Die am Rande der drittgrößten Stadt Belgiens und unweit des Nordseehafens gelegene Fertigungsstätte wurde im Jahr 1965 eröffnet und ist das einzig verbliebene vollentwickelte Automobilwerk des Landes. Das Unternehmen hat in den letzten Jahren rund 200 Millionen Euro in die Anlage investiert. Neben der Vorbereitung auf eine komplett neue Fahrzeugplattform wurden fast 600 neue bzw. grundlegend überholte Roboter integriert, die Batteriehalle erweitert, eine neue Fertigungslinie für Türen sowie eine neue Montagelinie für Batteriepacks integriert.

„Nach der Entscheidung im Herbst 2023, die Produktion des Volvo EX30 nach Gent zu verlegen, konnten wir die Integration des neuen Modells in Rekordzeit realisieren“, erläutert Stefan Fesser, Leiter des Volvo Car Werks in Gent. „Dank des Engagements und der Zusammenarbeit des gesamten Teams in Gent haben wir die bisherige Industrialisierungszeit um die Hälfte verkürzt. Wir sind sehr stolz darauf, den Volvo EX30 willkommen zu heißen. Dank neuer Technik und Innovationen können wir nun noch flexibler auf die Anforderungen des Marktes reagieren.“

Aus Europa für Europa

Die Produktion des Volvo EX30 in Europa steht in Einklang mit der Nachhaltigkeits- und Wettbewerbsagenda der Europäischen Union (EU). Als Investition in die Zukunft schafft sie nicht nur Arbeitsplätze, sondern auch Flexibilität und Spielraum für Innovationen und Elektrifizierung. In den beiden europäischen Volvo Werken im belgischen Gent und im schwedischen Torslanda produziert das Unternehmen nun zehn verschiedene Elektro- und Hybridmodelle. Ein drittes europäisches Volvo Werk wird derzeit in der Slowakei gebaut.

Neben dem vollelektrischen Volvo EX30 laufen in Gent auch weitere elektrifizierte Modelle wie der vollelektrische Volvo EX40 und der Volvo EC40 sowie die Hybridmodelle Volvo XC40 und Volvo V60 vom Band. Im weiteren Jahresverlauf ergänzt der neue Volvo EX30 Cross Country das Portfolio.

Im Jahr 2024 wurden mehr als 186.000 Autos vor Ort gebaut.

Volvo Cars im Jahr 2024

Die Volvo Car Group verzeichnete 2024 ein weiteres Rekordjahr mit einem Betriebsergebnis (EBIT) von 27,0 Milliarden SEK (2,38 Mrd. Euro) und einem Umsatz von 400,2 Milliarden SEK (35,34 Mrd. Euro). Auch der weltweite Absatz erreichte mit 763.389 Fahrzeugen ein neues Allzeithoch.

Über die Volvo Car Group

Das 1927 gegründete Unternehmen Volvo Cars ist heute eine der bekanntesten und angesehensten Automobilmarken der Welt. Der Automobilhersteller verkauft Fahrzeuge in mehr als 100 Ländern. Volvo Cars ist an der Stockholmer Börse Nasdaq notiert und wird dort unter dem Kürzel „VOLCAR B“ gehandelt.

Volvo Cars hat sich zum Ziel gesetzt, seinen Kunden die Freiheit zu geben, sich auf eine persönliche, nachhaltige und sichere Weise zu bewegen. Dies spiegelt sich in dem Bestreben wider, ein reiner Elektroautohersteller zu werden. Das Unternehmen will seinen CO₂-Fußabdruck kontinuierlich reduzieren und bis 2040 klimaneutral werden.

Volvo Cars beschäftigt weltweit rund 42.600 Mitarbeitende in Vollzeit. Vom Hauptsitz im schwedischen Göteborg aus werden Produktentwicklung, Marketing und Verwaltung koordiniert. Die Volvo Cars Produktionsstätten befinden sich in Göteborg, Gent (Belgien), South Carolina (USA), Chengdu, Daqing und Taizhou (jeweils China). Außerdem unterhält das Unternehmen Forschungs- und Entwicklungszentren sowie Designzentren in Göteborg und Schanghai (China).

Über Volvo Car Austria

Volvo Cars zählt als traditionsreicher Premium-Hersteller zu den weltweit renommiertesten Marken im Automobilbereich und deckt mit seinem Angebot nahezu alle bedeutenden Fahrzeugsegmente ab. Volvo Car Austria wurde 1997 gegründet, ist eine hundertprozentige Tochter der Volvo Car Group (Göteborg) und beschäftigt an ihrem Stammsitz in Wien rund 40 Mitarbeitende. Hinzu kommt ein umfangreiches Vertriebs- und Servicenetz, das 29 Verkaufs- und 52 Servicestandorte umfasst. Mit österreichweit mehr als 4.600 Neuzulassungen im Jahr 2024 verzeichnete Volvo deutliche Zuwächse in einem nur leicht steigendem Gesamtmarkt, der Marktanteil betrug 1,8 Prozent.

Keywords:

Press Releases, Product News

Descriptions and facts in this press material relate to Volvo Cars's international car range. Described features might be optional. Vehicle specifications may vary from one country to another and may be altered without prior notification.

Kontakt

Karin Stalzer

Pressesprecherin

Volvo Car Austria GmbH

Handy: +43 664 60882 1050

karin.stalzer@volvocars.com

Aktuelle Fotos



[Mehr Fotos >](#)

Aktuelle Videos



[Mehr Videos >](#)

media.volvocars.com >

volvocars.com >

Copyright © 2025 Volvo Car Corporation (or its affiliates or licensors).